

Inhalt

Vorwort	IX
<i>Xavier Tilliette (Chantilly)</i> Fichtes Erfindung der Wissenschaftslehre (Abendvortrag)	1
Teil I	
<i>Konrad Lindner (Leipzig)</i> »Vom Begriff der Freiheit«. Fichtes Leipziger Kant-Studien (1790)	19
<i>Frank Aschoff (Kiel)</i> Zwischen äußerem Zwang und innerer Freiheit. Fichtes Hauslehrer-Erfahrungen und die Grundlagen seiner Philosophie	27
<i>Klaus Vieweg (Jena)</i> »Man kannte mich, als man mich rufte«. Die Berufung des Magister Fichte an die Gesamt-Akademie Jena im Jahre 1794	47
Teil II	
<i>Armin G. Wildfeuer (Bonn)</i> Vernunft als Epiphänomen der Naturkausalität. Zu Herkunft und Bedeutung des ursprünglichen Determinismus J.G. Fichtes	61
<i>Hans Georg von Manz (München)</i> Die Funktion praktischer Momente für Grundelemente der theoretischen Vernunft in Fichtes Manuskripten <i>Eigne Meditationen über</i> <i>ElementarPhilosophie</i> und <i>Practische Philosophie</i> (1793/94)	83
<i>Folkart Wittekind (Bochum)</i> Von der Religionsphilosophie zur Wissenschaftslehre. Die Religionsbegründung in Paragraph 2 der zweiten Auflage von Fichtes <i>Versuch einer Kritik aller</i> <i>Offenbarung</i>	101